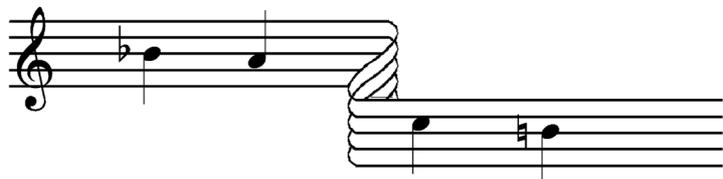


# Gemeindebrief



## Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde

Nr. 9 - September 2025

Berlin - Lichterfelde, Thuner Platz

[www.bach-kirchengemeinde.de](http://www.bach-kirchengemeinde.de)

### Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.

(Die Bibel: Psalm 46, 2)

Diese Zeile aus dem Psalm 46 will Hilfe und Kraft verleihen. Sie verspricht die Zusicherung von Gottes Gegenwart bei all unserem Tun. Sie versucht, unsere Verzagtheit und Hilflosigkeit zu zerstreuen, und vermittelt uns Kraft für unseren Glauben an Gottes Wirken.

Psalmen sind Gebete und Lieder, literarische Kleinode aus alttestamentlicher Zeit, entstanden möglicherweise schon zu Zeiten der großen Könige David - er lebte um das Jahr 1000 v. Christus - und seines Sohnes Salomon. Im jüdischen Gottesdienst in der Synagoge wurden sie als Sologesang beim Einzug der Geistlichen vorgetragen. Im Laufe der Jahrhunderte veränderte und entwickelte sich der Psalm zu seiner heutigen Gestalt und mit seiner Übernahme durch die christliche Kirche zu einem Gebet, oft als Zwiegespräch von Gemeindegruppen beziehungsweise von Pfarrer und Gemeinde im Wechsel gelesen. Die Psalmen geben dem Menschen die Worte und die Form, um seine Freude, seine Hoffnung und Wünsche, aber auch seine Ängste und Verzweiflung zum Ausdruck zu bringen. Mit den alten Worten der Psalmen können auch wir heutigen Menschen zu Gott sprechen.

Gott zu loben und zu verehren, das eigene Leid vor Gott zu bringen, seine Hilfe und Schutz zu erbitten war den Menschen seit alters her in den Psalmen ein Bedürfnis und oftmals einziger Trost.

Angelehnt an den Text des 46. Psalms schuf Martin Luther eines der wichtigsten Lieder unserer Kirche: Ein feste Burg ist unser Gott! Die genaue Entstehungszeit ist nicht bekannt, vermutlich zwischen 1521 und 1530,



Foto: Bildpicture allance/opa/MaxPPP/Marc Olivier

möglicherweise im Jahre 1527 als die Menschen in großer Angst vor der drohenden Pest lebten. Von Martin Luther wird berichtet, dass er die Psalmen besonders liebte und zutiefst bedauerte, dass im Laufe der Jahrtausende die Überlieferung der einstigen Melodien verloren gegangen war. Im 19. und 20. Jahrhundert, insbesondere in den Zeiten politischer Bedrängnis, wurde dieses Lied, dem der 46. Psalm zu Grunde liegt, zu einem wichtigen Bekenntnis protestantischen Glaubens.

Den Psalm 46, der ein Bekenntnis des Vertrauens auf die Stärke und den Schutz Gottes ist, auch wenn die Welt ins Chaos zurückzufallen droht, dürfen wir getrost auch heute als Hilfe und Wegweiser für den Monat September zum Leitspruch nehmen.

Christel Wegeleben, Mitglied der Gemeinde

### Gottesdienste

Auf unserer Homepage finden Sie für jeden Sonntag eine Web-Andacht unter [www.bach-kirchengemeinde.de/glauben/gottesdienst/geistliche-angebote](http://www.bach-kirchengemeinde.de/glauben/gottesdienst/geistliche-angebote)

- |                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>5. Sep.</b><br>20:00 Uhr  | <b>Freitag</b><br>Abendgottesdienst Church@Night<br>Pfarrer O. Matri und Team   |
| <b>6. Sep</b><br>11:00 Uhr   | <b>Samstag</b><br>Taufest<br>Pfrn. B. Schöne, K. Tobolewski   |
| <b>7. Sep.</b><br>10:00 Uhr  | <b>12. Sonntag nach Trinitatis</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrerin B. Schöne    |
| <b>13. Sep.</b><br>15:00 Uhr | <b>Samstag</b><br>KinderKirche<br>K. Tobolewski, A. Gündel-v. Hofe  |
| <b>14. Sep.</b><br>10:00 Uhr | <b>13. Sonntag nach Trinitatis</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrer O. Matri  |
| <b>21. Sep.</b><br>10:00 Uhr | <b>14. Sonntag nach Trinitatis</b><br>Gottesdienst<br>Pfrn. B. Schöne, G. Washington  |
| <b>28. Sep.</b><br>10:00 Uhr | <b>Erntedankfest</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrerin B. Schöne   |
| <b>3. Okt.</b><br>20:00 Uhr  | <b>Freitag</b><br>Abendgottesdienst Church@Night<br>Pfarrer O. Matri und Team   |
| <b>5. Okt.</b><br>10:00 Uhr  | <b>16. Sonntag nach Trinitatis</b><br>Gottesdienst<br>Prädikant H.-J. Fentz  |

### Kirche am Thuner Platz

#### Sommerkonzert

#### Chor „Canto Allegro“

Sonntag, 07.09.2025, 18:00 Uhr

Eintritt frei Kollekte am Ausgang erbeten

#### Klavierkonzert

#### Daniel Popov

Sonntag, 14.09.2025, 18:00 Uhr

Eintritt frei Kollekte am Ausgang erbeten

#### Familienkonzert

#### MARtAria Jazz Ensemble

Sonntag, 21.09.2025, 16:00 Uhr

Eintritt frei Kollekte am Ausgang erbeten

## Aktueller Stand der Präventionsarbeit im Kirchenkreis Steglitz



Seit zwei Jahren engagieren wir **Georgia Washington** und **Carola Meister** uns als **Präventionsbeauftragte** intensiv in der Präventionsarbeit im Kirchenkreis Steglitz. Unser Ziel: eine sichere und achtsame Umgebung für alle Menschen in unseren Kirchengemeinden – ob haupt- oder ehrenamtlich tätig, jung oder alt.

Inzwischen wurden **alle Gemeindegemeinderäte geschult**, ebenso wie eine Vielzahl von Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen. Die Resonanz auf die Schulungen ist durchweg positiv. Viele Teilnehmende berichten von einem geschärften Blick für sensible Situationen und einem gestärkten Selbstbewusstsein im Umgang mit Grenzverletzungen.

Diese Arbeit ist Teil eines umfassenderen Wandels. Im gesamten Kirchenkreis haben wir uns auf den Weg gemacht zu einem **neuen Umgang mit dem Thema Achtsamkeit**. Dazu gehört auch eine erweiterte **Sprachfähigkeit** im Gespräch über Machtmissbrauch und sexualisierte Gewalt – ein Thema, das die Evangelische Kirche deutschlandweit in den letzten Jahren mit zahlreichen Initiativen vorangebracht hat.

Auch inhaltlich entwickelt sich die Präventionsarbeit weiter. Aktuell werden unter anderem ein **sexualpädagogisches Konzept** erarbeitet, das **Präventionskonzept des**

**Kirchenkreises überarbeitet und erweitert** – nach neuesten Standards und ergänzt um den wichtigen Bereich Rehabilitation.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der **Entwicklung leicht zugänglicher Informationsmittel** für die Öffentlichkeit sowie **neuer Schulungskonzepte**, um den wachsenden Bedarf zu decken. Tatsächlich erreichen uns **mehr und vielfältigere Anfragen als**

**erwartet**, was zeigt: Die Gemeinden setzen sich zunehmend mit dem gesamten Themenfeld rund um **Grenzverletzungen, gewaltsame Übergriffe und deren Prävention auseinander**.

Diese Entwicklungen stimmen zuversichtlich. Der Kirchenkreis Steglitz hat sich auf einen guten Weg gemacht – hin zu einer offenen, achtsamen und verantwortungsvollen Gemeinschaft, in der Schutz und Würde aller Menschen im Mittelpunkt stehen.

Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen, können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

Georgia Washington und Carola Meister

Mail: [praevention@kirchenkreis-steglitz.de](mailto:praevention@kirchenkreis-steglitz.de)

Tel: 030839092201/202



Foto: Klaus Böse

## Wie politisch soll Kirche sein?

### Podiumsdiskussion mit Bischof Stäblein, Schülern und Politikern

Am **Mittwoch, 24. September um 19 Uhr** in der **Markus-Kirche Steglitz** diskutieren **Bischof Dr. Christian Stäblein** und die **Historikerin Dr. Christiane Scheidemann** mit **Schülerinnen und Schülern der Evangelischen Schule Steglitz** sowie **Vertreterinnen und Vertretern der Politik**. Die **Moderation hat Rundfunkpfarrerin Barbara Manterfeld-Wormit**. Anlass ist das Gedenken an den 90. Jahrestag der Bekenntnissynode in der Markus-Kirchengemeinde vom 23. bis 26. September 1935. Die Veranstaltung nimmt auch Bezug zur aktuellen Debatte über das politische Engagement der Kirche und richtet sich an eine breite Öffentlichkeit.

Mit der Erinnerung an die Dritte Bekenntnissynode der Evangelischen Kirche der Altpreußischen Union im September 1935 wird nicht nur des erbittert ausgetragenen Kirchenkampfes in den Gemeinden des heutigen Kirchenkreises Steglitz gedacht. Im Fokus der Synode stand nicht allein die Frage nach der grundlegenden Stellungnahme zum Verhältnis von Staat und Kirche, ihrer Autonomie sowie die Selbstverteidigung gegenüber den dem völkischen und dem nationalsozialistischen Führerprinzip folgenden Deutschen Christen. Nur wenige Wochen nach dem Erlass der „Nürnberger Gesetze“ war es vielmehr auch das Verhältnis der Kirche zu den offen verfolgten jüdischen Mitbürgern.

Dem gegenüber hatte Bundestagspräsidentin Julia Klöckner (CDU) sich über das politische Engagement der Kirche in geäußert. Die Kirche solle sich auf ihre Kernthemen konzentrieren, aber gleichzeitig auch eine starke Stimme in der Öffentlichkeit sein. Wo aber ist die Grenze zu ziehen, zwischen der in der Verkündigung an uns Christen herangetragen, förmlich geforderten Parteinahme für Menschen in Not, die verfolgt werden, auf der Flucht sind oder für die gefährdete Schöpfung und einem Statement zur gegenwärtigen Tagespolitik? Die Podiumsdiskussion am 24. September um 19:00 Uhr in der Markus-Kirche nimmt diese Themen auf.

Dr. Christiane Scheidemann

## Veranstaltungen Übersicht

07.09. - 18:00 Uhr	Chorkonzert
14.09. - 18:00 Uhr	Klavierkonzert
21.09. - 16:00 Uhr	Familienkonzert
28.09. - 10:00 Uhr	Erntedankfest

## Aus dem GKR

**Orgel:** Die neue Goldberg-Orgel ist installiert und wurde im Gottesdienst zum Sommerfest am 13. Juli 2025 eingeweiht. Der Orgelbauer, Jean-Baptiste Didier, wird im September noch einmal nach Berlin kommen und letzte Anpassungen und Nachbesserungen vornehmen.

**Kita:** Im Kirchenkreis Steglitz wird die Gründung eines Kitaverbands diskutiert. Der GKR hat sein Interesse bekundet, mit der Gemeindegemeinschaft diesem zukünftigen Verband beizutreten.

**PfarrerIn:** Pfarrerin Schöne plant in den Monaten August bis Oktober 2026 eine Studienzeit zur Fortbildung. Der GKR befürwortet dies.

**Konfirmandenarbeit:** Mit Abschluss des Konfi-Jahrgangs 2024/25 beendet Herr Bostelmann seine Mitarbeit in der Arbeit mit Konfirmanden. Der GKR dankt Herrn Bostelmann für sein Engagement.

**Gemeindebrief:** Die Distribution des Gemeindebriefs ausschließlich über Verteilkästen hat sich nicht bewährt. Ein neuer Ansatz sieht die Verteilung in die Briefkästen der Gemeindeglieder vor. Dafür sollen neben den Konfirmanden auch „Straßen-Paten“ gewonnen werden. Mehr Informationen dazu wird es im Oktober-Gemeindebrief geben.

Uwe Bostelmann

## Veranstaltungen in der Johannes-Gemeinde

**Gottesdienste in der Johannes-Gemeinde**  
in der Regel sonntags um 11:00 Uhr  
am letzten Sonntag im Monat Abendkirche  
um 18:00 Uhr

### Sonntagabendmusik:

#### Von Böhmen in die Welt

Musik des 19. Jahrhunderts für Bläserquintett  
Werke von Anton Reicha und Johann Sobeck  
Taffanel Bläserquintett Berlin  
Sonntag, 14. September 2025, 18:00 Uhr

#### Saxophone goes classic

Werke von Dvorak, Mendelssohn, Bach,  
Purcell Hartley u.a.  
Berliner Saxophon-Ensemble x steps beyond  
Leitung: Wolfgang Kogler, Chris Klawuhn, Alt  
Sonntag, 21. September 2025, 18:00Uhr

## Jazz für alle

Sonntagskonzert am  
21. September um 16:00 Uhr

Seit mehr als einem Jahrzehnt gehört auch Jazz in den Konzertkalender unserer Gemeinde. Nun ist es wieder so weit: Das "MARTARIA Jazz Ensemble", welches im Juli in der Jazz-Reihe IN SPIRIT in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche sein Debut feierte, kommt zu uns!

Wir freuen uns auf ein Konzert für alle Generationen am Sonntag, dem 21. September um 16:00 Uhr in unserer Kirche mit den Schwestern Maria und Martha Helmin (voc), Andreas Henze (bass) und Albrecht Gündel-vom Hofe (piano).

Die vier Musikerinnen und Musiker des Ensembles präsentieren diverse Jazzarrangements sowie Kompositionen im Bereich des „Spiritual Jazz“ von Albrecht Gündel-vom Hofe und befreundeten Musikerinnen und Musikern.



Foto: Albrecht Gündel-vom Hofe

Das "MARTARIA Jazz Ensemble" verweist in seinem Namen einerseits auf die beiden Sängerinnen Marta und Maria Helmin, die mit ihrem ausdrucksstarken und warmen Stimmenklang den Sound dieses Ensembles prägen. Andererseits deuten die beiden herausgehobenen Worte "Art" (Kunst) und "Aria" auf die besondere Wahl des Repertoires als auch die besondere Form der zweistimmig konzipierten Arrangements hin. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert!

PfarrerIn Brigitte Schöne

## Seniorenkreis

Der Seniorenkreis der Gemeinde lädt herzlich ein zu folgenden Themen im September:

- 4. September: "Orgel"
- 11. September: "Mode"
- 18. September: "Reise nach Spanien"
- 25. September: "Erntedank"

Die Seniorinnen und Senioren treffen sich jeden Donnerstag von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal. Herzliche Einladung!

PfarrerIn Brigitte Schöne und Team



Bild von Siganis auf Pixabay

## Sommerkonzert „Canto Allegro“

Der Chor „Canto Allegro“ freut sich, auch dieses Jahr wieder sein Sommerkonzert unter der schwungvollen Leitung von Katrin Pinkert in der J.S.Bach-Gemeinde erklingen zu lassen. Am Sonntag, den 07.09.25, 18:00 Uhr singen wir mit ca. 50 SängerInnen in der Kirche unser kurzweiliges Programm mit sommerlichen Liedern, von Klassik bis Pop, geistliches und heiteres. Freunde des Männergesanges kommen diesmal besonders auf ihre Kosten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer, die mitswingen, klatschen und eine entspannte Stunde mit uns genießen wollen bis es heißt: „Ade zur guten Nacht“.

Stefani Jacoangeli

## Erntedankfest

am 28. September 2025  
ab 10:00 Uhr

Mit Kaffee, Kuchen, Grillen und  
geselligem Beisammensein

## Klavierkonzert

Am 14.09.2025, um 18:00 Uhr laden wir Sie herzlich zu einem außergewöhnlichen Klavierabend ein. Unter dem Titel „Zwischen Himmel und Hölle“ präsentiert der junge Pianist Daniel Popov ein musikalisches Programm von seltener emotionaler und spiritueller Dichte. Sie erleben eine Reise durch transzendente Klangwelten, teuflische Virtuosität und zuletzt menschliche Ausdruckskraft.

Geboren 2003 in Berlin, aufgewachsen in Potsdam, verkörpert Daniel Popov eine neue Generation von Pianisten: künstlerisch früh gereift, kulturell tief verwurzelt. Der Sohn ukrainisch-russischer Eltern erhielt seine Ausbildung als Jungstudent am renommierten Julius-Stern-Institut der Universität der Künste Berlin, parallel zu seinem Abitur am Helmholtz-Gymnasium. Bedeutende Lehrer – darunter auch Ralf-Torsten Zichner – prägten seine musikalische Entwicklung.

Nun steht sein erster öffentlicher Klavierabend bevor – und Daniel Popov hat sich dafür ein bemerkenswertes Konzept erdacht. Mit Werken von Johann Sebastian Bach, Frédéric Chopin, Alexander Skrjabin, Maurice Ravel und György Ligeti formt er ein Programm, das die Grenzbereiche der Romantik, der Moderne und der spirituellen Erfahrung auslotet.

Verpassen Sie nicht diesen Abend! Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Katarzyna Jankowska, Konzertorganisation

## Gottesdienst zum Sommerfest am 13. Juli 2025

Unsere Kirche war gut gefüllt zu diesem Gottesdienst. Die zunächst abgedeckte neue Orgel zog alle Blicke auf sich, der Gemeindecchor machte sich auf der Empore bereit, Herr Sosnick an der Orgel und Frau Hirschmüller



Foto: Brigitte Schöne

were vorbereitet, lange vermisste Gesichter der rum-orthodoxen Gemeinde St. Georgios waren zu sehen, Pfarrerin Ulrike Klehmet und andere Mitglieder der Johannesgemeinde waren gekommen, es herrschte eine erwartungsvolle, frohe Anspannung. Und dann ertönten die ganz leisen, tiefen Töne der neuen Orgel und steigerten sich zu einem fulminanten Darbieten aller Klangfarben des Instruments. Ungewohnt der Blick auf den Prospekt ohne Organisten. Als ob die Musik uns alle über Gemeindegrenzen und auch unsere persönlichen Unterschiede hinweg verbinden kann, erlebten wir einen frohen Gottesdienst. Die Mahnung des Evangeliums zur Barmherzigkeit, nicht andere zu verurteilen, sondern zuzuhören, fügte sich in die Klänge von Paul Gerhardt, Felix Mendelssohn Bartholdy und Jörg Zink ein. Auch das Glaubensbekenntnis von Nicäa-Konstantinopel betonte uns das Verbindende der Christenheit. Und als nach dem gesungenen Segen auch noch die Orgel mit der Klarinette erklang und uns an die Verbundenheit mit der jüdischen Wurzel im Shalom erinnerte, war es ganz andächtig in der Kirche. Diesen Friedensgruß nahmen wir in das fröhliche Fest mit hinein, das wieder so viele helfende Hände vorbereitet hatten und breitete sich für ein paar Stunden auf unserem Gelände aus. Soviel Segen an einem Tag.

Angela Steinke-Dörpholz

### „Wenn es Himmel wird“

**Open Space:  
Ökumene erleben - ein  
Abend mit der Bibel**

**24.09.2025  
von 18:00 bis 20:30 Uhr**

**In der Petruskirche  
Lichterfelde Ost  
Mit gemeinsamem Essen**

## Sommerfest - Musik

Um 14.00 Uhr das erste Highlight des Nachmittags - Konzert an und mit der neuen Orgel. Christopher Sosnick spielte ein vielfältiges kurzes Programm und führte damit einige der Möglichkeiten, die das Instrument bietet, vor. Zusammen mit Saxophon und Klarinette von Tanja Maria Hirschmüller erfüllte ein sehr schöner Klang unsere Kirche. Begeisterter Applaus, die Goldberg Orgel passt genau in unsere Kirche. Im verteilten Flyer ist sie genauer beschrieben, wie viele Pfeifen aus Zinn und Holz z.B. sie hat und Orgelbauer Jean-Baptiste Didier beschreibt, wie sie entstanden ist. „Le Chant du Bois“ - „Gesang des Waldes“ heißt seine Werkstatt. Jetzt wird sie unseren Gesang begleiten und bei Konzerten gespielt werden.

Kurze Zeit später das zweite Highlight - das Sommerkonzert von GospelStream „You're the voice“ - ein sehr abwechslungsreiches Programm, fröhlich, mit viel Flower Power wurden u.a. ABBA - Songs vorgetragen und gestaltet.

Temperamentvoll von Olga Kisselewa geleitet und am Klavier von Lionel Haas und an der Percussion von Per Olaf Kalis souverän begleitet, sang sich der Chor in die Herzen und Ohren des begeisterten Publikums.

Ein gelungener Abschluß des Sommerfestes.

Ursel Kräh

## Wahlen zum Gemeindekirchenrat am 30.11.2025



Der Gemeindekirchenrat unserer Kirchengemeinde besteht aus sieben Mitgliedern, den sogenannten „Ältesten“ sowie der

Pfarrerin. Die Ältesten werden von den Gemeindegliedern für sechs Jahre gewählt und arbeiten ehrenamtlich.

Diese Wahl findet dieses Jahr am Sonntag, den **30. November 2025** in der Zeit von **09:00 bis 18:00 Uhr** in den Räumen der Kindertagesstätte der Gemeinde statt. Während des Gottesdienstes ruht die Wahlhandlung.

Alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinde, Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren, sind zur Wahl ihrer Ältesten aufgerufen.

Es besteht die Möglichkeit zur Briefwahl und erstmalig auch zur Online-Wahl. Nähere Informationen zu diesen Wahlmöglichkeiten werden rechtzeitig vor der Wahl bekanntgegeben.

Am Sonntag, dem 16.11.2025 wird eine Gemeindeversammlung stattfinden, in der sich die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich vorstellen werden.

Der Gemeindekirchenrat

## Speranta heißt „Hoffnung“

### Was unser Sommerfest und Menschen in Temeswar/Rumänien miteinander zu tun haben

Seit fast zwei Jahrzehnten unterstützt unsere Gemeinde den Verein „Speranta“ im rumänischen Temeswar. Die Arbeit dieses Vereins gilt Familien mit behinderten Kindern.

So ist ein Teil der Einnahmen unserer Gemeindefeste am 1. Advent traditionell für „Speranta“ bestimmt.

Der Kontakt war in den vergangenen Jahren lebendig. Immer wieder erreichten uns viele Fotos und ebenso dankbar-fröhliche Kartengrüße und Briefe, die wir gem mit Berichten vom Leben in unserer Gemeinde beantworteten.

In diesem Jahr geht nun auch von unserem Sommerfest ein Licht der Hoffnung aus, denn der Stand mit vielen kleinen und größeren Handarbeiten mit z.T. feinsten Stickereien fand schönen Anklang. So konnten der Arbeit in Temeswar insgesamt 350 Euro zugute geschrieben werden.

Dass das möglich wurde, ist auch drei Vereinsmitgliedern von "Vereinigte Aktion für Rumänien e.V." zu danken, die nicht nur den Stand betreuten, sondern auch alljährlich für die Übermittlung unserer Spenden sorgen.

Vielen Dank allen, die auf verschiedene Weise „Speranta“ also „Hoffnung“ geben!

Pfarrerin Brigitte Schöne

## Spendenbarometer für die Goldberg-Orgel

Die Gesamtkosten für Anschaffung und Installation des Instruments betragen rund 92.500 Euro. Um diesen Betrag zu finanzieren, bitten wir die Mitglieder und Freunde unserer Gemeinde um Spenden.

Schon vor der Entscheidung für dieses Instrument waren bereits 17.527 Euro an Spenden zusammengekommen. Der Verein zur Förderung der kirchlichen Musik in der ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde e.V. hat 10.000 Euro dazugegeben. Und von Privatpersonen wurden weitere 6.000 Euro gespendet. Stand Juli 2025 kommen wir also auf einen Gesamtspendenstand von 33.525 Euro, d.h. gut 36 Prozent der Orgel sind bereits finanziert.

Wenn Sie spenden möchten, nutzen Sie bitte die folgende Bankverbindung:

IBAN: DE34 5206 0410 1803 9663 99  
BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: Orgel



## Zelten mit der Kinderkirche 2025

„Wir sind die Kleinen in den Gemeinden“ – so beginnt ein beliebter Hit der Kinderkirche. Auch in diesem Jahr wurde er wieder angestimmt, obwohl manche der „Kleinen“ inzwischen schon fast auf Augenhöhe mit den Erwachsenen sind und tatkräftig mit anpacken – zum Beispiel beim Zeltaufbau.

Jeder, der mitzelteln wollte, hatte ein schönes Plätzchen im Gemeindegarten gefunden. Als die Zelte standen, läutete die Kirchenglocke zur Kinderkirche. Katja erzählte die Geschichte von Zachäus, dem Zöllner, der von Jesus eine zweite Chance bekam – so wie Gott jedem Menschen immer wieder neue Chancen schenkt. Die Andacht wurde wieder kreativ und einfühlsam von Albrecht Gündel vom Hofe am Klavier begleitet.

Später genossen die Kinder bei herrlichem Sommerwetter das fröhliche Matschen am Wasserspielplatz, das Spielen in den Zelten und das Klettern in den Bäumen. Fast wie Zachäus, nur dass dieser nicht nach Süßkirischen Ausschau hielt. Am Abend wurden Grill und Feuerschale angeheizt. Als alle Kinder vom Spielen erschöpft und später als sonst in ihre Schlafsäcke gekrochen waren, genossen die Erwachsenen noch ein wenig das gemütliche Beisammensein am Feuer. Am nächsten Morgen wurde ge-



Foto: Renate Narr

meinsam an einer langen Tafel gefrühstückt, bevor die Zelte abgebaut wurden. Schade – die Zeit verging wie im Flug!

Das Zelten mit der Kinderkirche fand nun bereits zum zweiten Mal statt. Ab wann beginnt eigentlich eine Tradition? Eines ist

sicher: Auch im nächsten Jahr möchten die Familien wieder gemeinsam zelten. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Alle interessierten Familien und ihre „Anhänge“ sind herzlich eingeladen!

Renate Narr

## Neues aus dem Kindergarten!

Mit großer Freude können wir berichten, dass der Kindergarten nun über neue Gartenmöbel für die Kinder verfügt.

Die Kinder freuen sich über die Sitzmöbel, wo sie ihre Obst- und Trinkpause machen, wo sie basteln oder auch Bücher angucken können. Das soziale Miteinander im Freien wird so gefördert.

Auch das pädagogische Team ist begeistert über die Möglichkeit, den Gartenbereich aktiv in den Tagesablauf einzubeziehen.



Fotos: Aaltje Poock



Ein besonderer Dank gilt den großzügigen Menschen, die für das Trampolin gespendet haben. Mit Hilfe des übrig gebliebenen Geldes konnten wir jetzt die Gartenmöbel finanzieren- und das Ergebnis kann sich sehen lassen!

Im Namen der Kinder und des Kindergartenteams sagen wir: Vielen Dank!

Aaltje Poock,  
Leiterin Kindertagesstätte

## Smartphone-Kurs für Anfänger

Am Mittwoch, 17. September 2025 beginnt im Paulus-Zentrum (Hindenburgdamm 101 B, 12203 Berlin) ein Grundkurs in der Bedienung des eigenen Smartphones. Mit viel Zeit werden unter der Leitung von Frank Fichtner konkrete Anwendungen (z.B. Kontakte anlegen und bearbeiten, Fotos, WLAN und Cloud) und Nutzungsmöglichkeiten – entsprechend der Wünsche der Anwesenden – geübt und vertieft. Der Kurs umfasst 8 Termine, der Teilnahmebeitrag ist 90 Euro. Ein Aufbaukurs kann im Anschluss belegt werden.



Foto: Ulrike Bort

Anmeldung: Sabine Plümer, Telefon 030 83 90 92 229, aeltere@kirchenkreis-steglitz.de

1. 2Kön 4, 1-7	16. 2Kön 8, 1-6
2. 2Kön 4, 8-17	17. 2Kön 18, 1-8
3. 2Kön 4, 18-30	18. 2Kön 18, 9-12
4. 2Kön 4, 31-37	19. 2Kön 18, 13-18
5. 2Kön 4, 38-41	20. 2Kön 18, 28-32
6. 2Kön 4, 42-44	21. 2Kön 18,36-19,8
7. 2Kön 5, 1-7	22. 2Kön 19, 9-19
8. 2Kön 5, 8-19a	23. 2Kön 19,20-22,29-37
9. 2Kön 5, 19b-27	24. 2Kön 20, 1-11
10. 2Kön 6, 8-17	25. 2Kön 20, 12-19
11. 2Kön 6, 18-23	26. 2Kön 22, 1-10
12. 2Kön 6,24-25	27. 2Kön 22, 11-17
13. 2Kön 7, 3-7	28. 2Kön 22,1-3,21-23
14. 2Kön 7, 8-15a	29. 2Kön 23, 24-27
15. 2Kön 7, 15b-20	30. Psalm 1

2Kön: Das zweite Buch der Könige

**Bibelleseplan für September**

Anzeige

### Friseurmeisterin

kommt Montag, Mittwoch und  
evtl. Samstag ins Haus.  
**Tel. 8 17 42 74**

**Pflege erhält was sonst zerfällt**



### Fensterreinigung



Berlin-Lichterfelde West, Finckensteinallee  
**Tel. 84 70 97 74 mobil 0152/08 85 18 68**

### -----Firma PECAK-----

- Grabpflege, Gießen u. Gestaltung
- Gartenpflege u. Neuanlage
- Obstbaum-Gehölz u. Heckenschnitt
- Baumfällung

**Preiswert und zuverlässig**

-----Tel. 7 12 79 24-----

### Matthias Gutsche

Steuerberater

Finckensteinallee 1, 12205 Berlin

Tel. (030)772 61 62 • Fax (030)773 92 338

[www.kanzlei-gutsche.de](http://www.kanzlei-gutsche.de) • Auch Hausbesuche möglich!



## Fernsehgottesdienste im ZDF - September

07.09.2025 G.- Adolfs-Ged.kirche, Nürnberg (ev.) 14.09.2025 Österreich (kath.)

21.09.2025 Saalkirche, Ingelheim (ev.)

28.09.2025 Taborkir., Freudenstadt (kath.)

„Freut Euch mit den Fröhlichen, weint mit den Weinenden!“

(Röm 12, 15)

## Herzliche Glück- und Segenswünsche

EVANGELISCHE KIRCHHE  
Kirchenkreis Steglitz

## Trauer- begleitung

### Hilfe für Trauernde



#### Trauercafé

jeden 2. und 4. Freitag im Monat,  
15.30-17.30 Uhr  
in der Kapelle der  
Ev. Markus-Kirche  
Karl-Stieler-Str. 8 A, 12167 Berlin

#### Einzelgespräche Trauergruppe Seminare

#### Kontakt:

Kristina Ebbing, Seelsorgerin  
(DGfP), Charité Campus  
Benjamin Franklin  
Telefon 030 325 20 325  
Telefon 030 844 52 109

[trauerarbeit@kirchenkreis-steglitz.de](mailto:trauerarbeit@kirchenkreis-steglitz.de)  
[www.kirchenkreis-steglitz.de/trauer](http://www.kirchenkreis-steglitz.de/trauer)

An dieser Stelle finden Sie in der  
gedruckten Ausgabe des  
Gemeindebriefs die Glück- und  
Segenswünsche.

Anzeige



Seit 1900 in 5. Generation



Ihr Ansprechpartner  
**Steffen Schnoor**

CURTIVSTRASSE 6  
12205 BERLIN  
☎ 84 38 95 0

Mitglied im 



Drakestraße 49  
12205 Berlin  
Tel. 030 841 860 85

Assessor  
**Peter Mex**

**Die andere Finanzberatung**

Vermögens- und Erbschaftsberatung,  
Finanzierung, Altersvorsorge

  
**FÜRSTENECK**  
IMMOBILIEN

Verkauf | Vermietung | Verwaltung

---

Diplom-Kaufmann  
**LUTZ FREIHERR VON ENTRESS-FÜRSTENECK**

Fürsteneck GmbH • Neuwerker Weg 11 • 14167 Berlin  
T +49 30 79 74 56 14  
W www.fuersteneck-berlin.de

**Sabine Klumper**  
**Frisörmeisterin in Lichterfelde**

Hausbesuche nach  
telefonischer Vereinbarung möglich  
**(030) 8 17 41 44**

Meisterbetrieb  
seit 1993

M

**alermeister  
Frank Michelis**

- Fassadenrenovierung
- Trocknung nach Wasserschaden
- Maler- und Bodenarbeiten
- Lichterfelde 030 - 847 08 008

**BERGER** Schwachstromtechnik  
Telefon • Sprechanlagen • Elektro  
Reparaturen und Installation  
Baseler Str. 23 Tel. 8 43 90 50

**FACHFUSSPFLEGE**  
**FÜR SENIOREN**  
**Hausbesuche**  
**freundlich & zuverlässig**  
Tel.: 0176 432 17224

**Physiotherapie Esche**  
Kommandantenstr. 23, 12205 Berlin  
030 / 54 90 84 35

- Praxis und Hausbesuche
- Krankengymnastik
- Bobath Erwachsene & Kinder
- Manuelle Therapie

**Tischlerei Holger Lochau**  
*Der Tischler an Ihrer Seite.*  
*Tischlerarbeiten und Kleinreparaturen,*  
*Instandsetzung von Fenstern und Türen.*  
**Innsbrucker Str. 24 in 10825 Berlin**  
**Tel: 030 33879495 Hd: 0178 1536094**

**RUNDUM SORGLOS PAKET**  
WOHNUNG...KELLERAUFLÖSUNGEN  
ANKAUF...VON PORZELLAN...MÖBEL  
BILDER...BÜCHER...MODESCHMUCK  
U.V.M.  
01602009028  
sabine.schmitz4@gmx.de

*Himmelsleiter*  
... das Unfassbare begreifen



BESTATTUNGEN IN & UM BERLIN | 24 h | Tel. 030-390 399 88

**DIPL. ING. ULRICH FRANKE**  
IMMOBILIEN • BERLIN

*Service rund um die Immobilie  
im Südwesten Berlins. Erfahrung seit 1982,  
Kompetenz im ganzen Team.  
Seriosität, Verlässlichkeit und Diskretion.*

Ihr Makler des Vertrauens  
Kirchweg 27B · 14129 Berlin  
Telefon 030 80 48 74 24  
www.franke-immobilien-berlin.de

**Jgs.** RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT MBH

**JURIMEDIATE** Berlin • Potsdamm • Schönefeld  
in der Hauptstadtregion  
Rechtsanwälte und Mediatoren Berlin-Brandenburg

**JGS**® Rechtsanwalts-gesellschaft mbH • **JURIMEDIATE**® GmbH  
Rechtsanwalt und Mediator (DAA) Jörg G. Schumacher Geschäftsführender Gesellschafter

Teltower Damm 35 (Forum Zehlendorf am S-Bhf.) 14169 Berlin  
Tel. +49 30 816 853 0 • Fax +49 30 816 853 19  
Tel. +49 700 (JGS RECHT) und +49 700 (MEDIATOR)  
Fax +49 700 (JGS RA FAX) und +49 800 (MEDIATE)  
@jgs-world.de • @jurimEDIATE.de  
www.jgs-world.de • www.jurimEDIATE.de

150 Jahre Bestattungskultur

  
**KLUTH**  
BESTATTUNGEN  
Familientradition seit 1861

Tag und Nachruf: 030 / 781 51 02  
Hauptstraße 106, 10827 Berlin www.kluth-bestattungen.de

TAG UND NACHT  
030 751 10 11

Erfahren Sie mehr auf unserer **Webseite**

**HAHN**  
BESTATTUNGEN  
Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.  
Unsere **Vorsorgeordner** erhalten Sie in den Filialen.



**Filiale Lichterfelde-Ost** Oberhofer Weg 5  
**Filiale Lichterfelde-West** Moltkestraße 30

**Solvis Hybridheizungen**  
Ein System für alle Energien.  
Für maximale Effizienz und Klimaschutz.

**Förderung:  
Bis zu 45 % sind drin!**

A+ / A+



**ROLL**  
Tel. 030/817 70 52 | www.roll-berlin.de

**Adressen und Sprechstunden**

<b>Pfarrerin</b>	<b>Brigitte Schöne</b> , Tel. 030/84 85 00 80 (mit AB) E-Mail pfarrerin@bach-kirchengemeinde.de
<b>Pfarrer</b>	<b>Oliver Matri</b> , Tel. 01511/7607246 E-Mail oliver.matri@bach-kirchengemeinde.de
<b>Vorsitzende des Gemeindekirchenrates</b>	<b>Pfrn. B. Schöne</b> , Tel. 030/84 85 00 80 (mit AB) Büro, Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, Sprechstunden: <b>Bitte Termin vereinbaren</b>
<b>Kirchenmusik Gemeindebüro (Küsterei)</b>	<b>Küsterin Stefani Jacoangeli</b> Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, Tel. 030/8 17 40 47 • Fax. 030/8 17 40 09 Sprechstunden: <b>Montag, Dienstag und Freitag</b> von 09:00-13:00 Uhr. <b>Donnerstag</b> von 15:00-17:00 Uhr. Termine auch nach Vereinbarung.
<b>Bankverbindung der Gemeinde</b>	<b>IBAN: DE34 5206 0410 1803 9663 99</b> <b>BIC: GENODEF1EK1</b> Evangelische Bank eG
<b>Internet Adressen</b>	E-Mail info@bach-kirchengemeinde.de http://www.bach-kirchengemeinde.de http://www.kirchenkreis-steglitz.de

<b>Teilzeitkindertagesstätte (mit Integration)</b>	<b>Montag – Freitag 8:00-15:00 Uhr</b> <b>Leiterin: Aaltje Poock</b> , Tel. 030/28 83 34 13
<b>Sprechzeiten/Anmeldungen</b>	bitte mit telefonischer Voranmeldung
<b>Konfi-Zeit</b>	<b>Dienstag 17:00-18:30 Uhr, Pfrn. Schöne, Präd. H.-J. Fentz &amp; Gempäd. G. Washington</b>
<b>Gottesdienst</b>	<b>Sonntag 10:00 Uhr / jeden 1. So. im Monat</b> ☞
<b>KinderKirche</b>	an jedem <b>3. Samstag</b> im Monat, um 15:00 bis 15:30 Uhr, siehe Gottesdienstliste
<b>Kindergottesdienst (KiGo)</b>	<b>Sonntag</b> siehe Gottesdienstliste
<b>Hausabendmahl</b>	Es besteht die Möglichkeit, auf Wunsch zu Hause oder am Krankenbett das Abendmahl zu feiern. Pfarrerin Schöne kommt gern zu Ihnen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit ihr.

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 05.09.2025**  
**Der Gemeindebrief für Monat Oktober 2025**  
erscheint spätestens am 28.09.2025

**Gruppen in unserer Gemeinde**

<b>Altarblumenteam</b>	Treffen nach Vereinbarung (Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
<b>Besuchsdienst</b>	Treffen vierteljährlich zur Einteilung der Besuche (Anfragen und Info: Gemeindebüro Tel. 030/8 17 40 47)
<b>Frauentisch</b>	Treffen jeden 2. Monat, Info & Termin erfragen, Tel. 030/8174047
<b>Gemeindechor</b>	Montag, 19:00-21:00 Uhr im Gemeindegottesaal (Info: 030 8174047 info@bach-kirchengemeinde.de)
<b>AG Gemeinde- kommunikation</b>	Treffen nach Vereinbarung (Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
<b>Gospelchor*</b>	Donnerstag, 19:00-21:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Olga Kisseleva, Mobil 0157/74 71 31 43)
<b>Gymnastik-Pilates- Gruppe*</b>	Mittwoch, 9:00-10:00 Uhr und 10:00-11:00 Uhr im Gemeindehaus (Ltg: U. Lüders, Mobil 01520/8773840, E-Mail: lueders@csberlin.de)
<b>Instrumentalensemble</b>	Mittwoch, 16:00-18:00 Uhr in der Kirche (Info: 030/8174047 info@bach-kirchengemeinde.de)
<b>Jugendtreff</b>	Dienstag, 18:30-21:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Georgia Washington, Mobil 0152/29506745)
<b>Literaturkreis</b>	Montag, jeden 1. im Monat, von 19:00-20:30 Uhr im Gemeindehaus (Teilnahme auf Anfrage – Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
<b>MOVITA (Seniorentanz und -fitness)*</b>	Mittwoch, 11:45 - 13:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Christina Archut, Tel. 0176/42797607 www.tanzen-mit-Christina.de)
<b>Seniorenkreis</b>	Donnerstag, 14:30-16:30 Uhr, Treffen mit interessanten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
<b>Sportgruppe*</b>	Freitag, 20:00-21:30 Uhr in der Sporthalle der Brentano-Grundschule (Info: Harald Schüle, Tel. 030/7931071)
<b>Strickgruppe</b>	Dienstag, jeden 3. im Monat, ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus (Info: Stefani Jacoangeli, 030 8174047 info@bach-kirchengemeinde.de)
<b>Tanzen im Kreis*</b>	Mittwoch, 18:30-20:00 Uhr, im Gemeindehaus (Leitung: K. Krassowsky, Tel. 030/8 17 91 24)
<b>Treffpunkt „55 plus“</b>	Mittwoch, jeden 2. im Monat, von 15:30-17:00 Uhr im Gemeindehaus (Teilnahme auf Anfrage – Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)

\* mit Kostenbeteiligung

**VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER EVANGELISCHEN  
JOHANN-SEBASTIAN-BACH-KIRCHENGEMEINDE E.V.**

Bankverbindung für Beiträge und Spenden • Deutsche Bank Berlin  
IBAN: DE60 1007 0024 0494 6554 00 • BIC: DEUTDE33  
Auskünfte: Antje S. Staeger, 0151 67 43 90 89 • foerderverein@bach-kirchengemeinde.de

**Verein zur Förderung der kirchlichen Musik in der  
Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde e.V.**

Bankverbindung für Spenden • Deutsche Bank Berlin  
IBAN: DE93 1007 0024 0854 4959 00 • BIC: DEUTDE33  
Auskünfte: Friederike Prinz-Dannenber, 030 817 54 26 • foerderverein-jsb-musik@web.de

**Computer-Unterricht individuell**

nach persönlichem Bedarf - im eigenen Tempo - für jedes Alter  
auch Einmal-Hilfe

Windows 10 und 11, Mac OS; Tablet und Smartphone  
Tel.: 84 72 44 58, eMail: info@pc-coach.org

**Malermeister Christian Riedlbauer**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten, sauber,  
preiswert und schnell. Mit Möbelrücken und Schmutzbeseitigung.  
Kostenlose Beratung und Kostenvoranschläge.

Bismarckstr. 47b, 12169 Berlin (Steglitz)  
Telefon 7 73 46 05

**Diakonie ☰****Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf**

**Geschäftsstelle:** Hindenburgdamm 101B, 12203 Berlin,  
Frau Hafener T 030 83 90 92 40, Herr Philipp T 030 83 90 92 43

**Soziale Beratung für Einzelpersonen:** Johanna-Stegen-Straße 8, 12167 Berlin,  
T 030 771 09 72, Sprechstunden nach Vereinbarung

**Soziale Beratung für Familien im Familienbüro:** Kirchstraße 3, 14163 Berlin,  
T 030 90 299 57 97, Sprechstunden: Mo u. Di 9–11, Do 16–18 sowie nach Vereinbarung

**Pflegestützpunkt:** Albrechtstraße 81a, 12167 Berlin  
T 030 76 90 26 00, Sprechstunden: Di 9–15, Do 12–18 sowie nach Vereinbarung

**Impressum**

**Herausgeber:** Gemeindekirchenrat der evangelischen Johann-Sebastian-Bach-  
Kirchengemeinde, Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin, Tel. 030/8 17 40 47

**Redakteure:** Pfrn. Brigitte Schöne (verantwortlich), Ursel Kräh, Renate Narr,  
Carola Schuricke, Uwe Bostelmann (Satz & Layout)

**Anzeigen und Leserzuschriften:** Gemeindebüroanschrift

**E-Mail:** gemeindebrief@bach-kirchengemeinde.de **Auflagenhöhe:** 2.000 Exemplare  
**Druck:** Reintjes Printmedien GmbH Hammischer Weg 74, 47533 Kleve

In den mit Namen versehenen Artikeln legen die Verfasser ihre Meinung dar,  
die nicht unbedingt die Meinung der Redaktion ist.

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Artikel gekürzt zu veröffentlichen.

\* Artikel von Bergmoser+Höllner Verlag AG, Karl-Friedrich-Str. 76, 52072 Aachen

\*\* Artikel von Gemeinschaftswerk d. Ev. Publizistik, Behring-Str. 3, 60439 Frankfurt/M  
Umweltfreundlich auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

	<b>GRAUEL</b>	14129 Bln - Nikolassee Potsdamer Chaussee 34
	<b>NATURSTEINARBEITEN GRABMALE</b>	14169 Bln - Zehlendorf Onkel-Tom-Straße 6 Telefon 803 17 34